

DJK-Ethikpreis im Bistum Trier 2012

Laudatio gehalten von Rosemarie Schorr (DJK-Diözesanvorsitzende) zu Michaela Schäfer, Köllerbach

Bei der DJK Köllerbach im Saarland gelegen gibt es schon seit 1973 eine Behindertensportgruppe, in der geistig behinderte Menschen sich sportlich betätigen können. Seit nunmehr 15 Jahren trainiert Michaela Schäfer, die Breitensportwartin des Vereins diese Gruppe.

Die Gruppe besteht zurzeit aus 25 geistig behinderten Mitgliedern. Einmal in der Woche treffen sich die Athleten zum Sport. Ein Teil der Sportlerinnen und Sportler kommt aus dem nahe gelegenen Wohnheim, zu dem die DJK Köllerbach einen regen Kontakt hält.

Die Sportler/innen im Alter von 17 bis 53 Jahre spielen zusammen Fußball oder Basketball, um sich auf zu wärmen. Danach bietet die Trainerin Gymnastik und Mannschaftsspiele an, die die Athleten je nach Können mitmachen. Besonders gerne werden die Ringe zum Schaukeln und das Trampolin benutzt. Dabei ist immer wieder zu erleben, dass sich die Männer und Frauen gegenseitig helfen und anspornen.

Frau Schäfer ist der Dreh- und Angelpunkt der Gruppe. Sie kennt ihre Athleten ganz genau, hält den Kontakt zu den Eltern oder Begleitpersonen und weiß um die Stärken und Schwächen dieser Menschen. Manche brauchen ihre Hilfe beim Toilettengang oder beim An- und Ausziehen. Sie vermittelt bei Unstimmigkeiten in der Gruppe und hilft bei den Übungen. Sie duldet keine Hänseleien und ist in ihren Aussagen immer freundlich und eindeutig. Die Gruppe liebt ihre Trainerin und zeigt es mit Umarmungen, Küssen und Zärtlichkeiten.

Bei der jährlich stattfindenden Sportlerehrung für die nicht behinderten Athleten werden selbstverständlich auch die Behindertensportler für ihren Trainingsfleiß geehrt. Frau Schäfer übt mit der Gruppe eine Vorführung ein und somit bereichert diese Gruppe auch das Programm. Die Gruppe und ihre Betreuer sind auch in die übrigen Aktivitäten der DJK Köllerbach eingebunden.

In der Weihnachtszeit geht Frau Schäfer mit ihrer Gruppe zum Kegeln. Das ist für die Männer und Frauen ein besonderes Erlebnis. Mit viel Eifer werden Kegelspiele durchgeführt und Michaela Schäfer und ihr Ehemann werden nicht müde die Athleten dabei zu unterstützen. Nach so viel Aufregung gibt es Nudeln mit Hackfleischsoße, das erklärte Lieblingsgericht der Gruppe. Frau Schäfer hat auch im Vorfeld dieser Veranstaltung alles genau geplant. Sie schmückt die Tische weihnachtlich und bestellt das Essen. Manche der Sportler dürfen nicht alles essen oder trinken. Sie verteilt Zettel, auf denen die Verantwortlichen angeben, was und wie viel getrunken

DJK-Ethikpreis im Bistum Trier 2012

werden darf und achtet auf die Einhaltung der Vorgaben. So bekommt der eine Sportler seine Nudeln püriert, der andere mag keinen Käse. Der dritte isst mit Messer und Gabel, bei dem nächsten muss es ein kleiner Löffel sein. Alle diese für die Gruppenmitglieder wichtigen Details werden von Michaela Schäfer koordiniert.

In den vergangenen Jahren präsentierte sich ihre Gruppe mehrfach auf der Saarbrücker Verbrauchermesse „Welt der Familie“. Die Gruppe ist offen gegenüber Fremden und freut sich an der Aufmerksamkeit der Messebesucher.

Michaela Schäfer trainiert auch die Kindergruppen. Hier hat sie für mehrere Jahre einen geistig behinderten Jungen integriert und ihn bis zum Alter von 16 Jahren so gefördert, dass er mit den nichtbehinderten Sportler/innen trainieren konnte. Nicht nur der Jugendliche hat davon profitiert, sondern auch der Rest der Gruppe. Hier wurde Rücksicht, Toleranz und Solidarität gelebt, ohne dass jemand den erhobenen Finger brauchte. Zudem betreut Michaela Schäfer jedes Jahr eine 5-tägige Jugendferienfreizeit der DJK Köllerbach. Die Jugendlichen fahren jedes Jahr ins Dahner Felsenland. Dort erwartet sie ein breit gestreutes Erlebnisprogramm.

Michaela Schäfer ist ein Mensch, der die christlichen Werte lebt. Für sie steht immer der Mensch im Mittelpunkt. Ob behindert oder nicht behindert, guter Sportler oder nicht, die Leistung wird immer anerkannt.

Der DJK-Sportverband Diözesanverband Trier verleiht Frau Michaela Schäfer den DJK-Ethikpreis im Bistum Trier 2012 „Der Mensch im Sport“

Trier, den 30.10.2012 / Jurymitglieder „DJK-Ethikpreis im Bistum Trier 2012“